



FRÜHE HILFEN IM BLICK

AKTUELLE IMPULSE AUS DEM NETZWERK FRÜHE HILFEN IM
LANDKREIS KONSTANZ

AUSGABE 3
Frühling 2024



Fröhe Hilfen

LIEBE AKTEURINNEN UND AKTEURE DER FRÜHEN HILFEN

Das Frühe-Hilfen-Jahr 2024 hat bereits volle Fahrt aufgenommen.

Gerne geben wir mit unserer ersten Ausgabe diesen Jahres aktuelle Impulse aus dem Netzwerk Frühe Hilfen im Landkreis Konstanz, wie zum Beispiel dem STÄRKE-Jahr 2024, Veranstaltungen und Fortbildungen.

Ganz nach dem Motto „Der Frühling steht für Aufbruch“ wird Maria Naumann zukünftig in beruflicher Hinsicht neue Wege gehen. Leider müssen wir daher in dieser Ausgabe Abschied von einer langjährigen Kollegin nehmen.

Unser Schwerpunktthema dieser Ausgabe widmet sich dem Weltfrauentag, welcher jährlich am 8. März stattfindet. Warum dieser Tag auch sehr bedeutend für die Frühen Hilfen ist und wie dieser Tag im Landkreis Konstanz begangen wird, erfahren Sie in dieser Ausgabe.

Wir wünschen allen (starken Frauen) viel Freude beim Lesen und eine schöne Frühlingszeit!

Ihr Fachdienst Frühe Hilfen

Maria Naumann & Isabel Wallner

THEMEN DER 3. AUSGABE

1. [Aktuelles](#)
.....
2. [Fachthema im Blick](#)
.....
3. [„... stellt sich vor“](#)
.....
4. [Veranstaltungen/ Fortbildungen/ Termine](#)
.....
5. [Literatur/ Links/ Tipps](#)
.....
6. [Impressum](#)

SCHON ABGESTIMMT?

Hier geht es zur [Abfrage des Schwerpunktthemas für das Netzwerktreffen Frühe Hilfen 2024](#) am 05. November 2024

FLYER & MATERIALIEN

Flyer aufgebraucht?
[Hier](#) Nachschub bestellen!



ABSCHIED

„Ein schwerer Abschied bedeutet ein noch schöneres Wiedersehen“

Mit gemischten Gefühlen verabschiede ich mich heute von Ihnen. Die gemeinsame Zusammenarbeit war für mich äußerst wertvoll und ich möchte mich herzlich für die Zeit und die erfolgreichen Kooperationen bedanken.

Ihre Ideen und Angebote, Ihr Fachwissen und Ihr Engagement haben die Frühen Hilfen im Landkreis Konstanz stets bereichert und zahlreiche Familien in der spannenden Zeit rund um Geburt und die ersten Lebensjahre gestärkt. Ich bin dankbar für die gemeinsamen Erfahrungen und freue mich auf mögliche zukünftige Begegnungen.

Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg und Freude bei Ihrer Arbeit. Möge sich die Kooperation zwischen Ihnen und dem Fachdienst Frühe Hilfen festigen und weiterentwickeln, sodass wir auch zukünftig auf ein starkes Netzwerk für Familien im Landkreis blicken können.

Ich freue mich, dass sich Frau Isabel Wallner bereit erklärt hat zukünftig die Koordination des Landesprogramms STÄRKE fortzuführen. Sie wird wie gewohnt für Ihre Anregungen und Fragen zur Verfügung stehen. Zudem können wir freudig ankündigen, dass Frau Sarah Dietrich dieses Jahr aus der Elternzeit zurückkommen wird.

Herzliche Grüße

Maria Naumann

ELTERN-KIND-GRUPPENANGEBOTE

Gruppenangebote für Eltern und Kinder (z.B. Krabbelgruppen, offene Treffs, Spielgruppen) im Landkreis Konstanz können Sie auf unserer Homepage www.fruehe-hilfen-lkkn.de einsehen.

Hier finden Sie die kürzlich überarbeitete Liste zu Eltern-Kind-Angeboten im Landkreis Konstanz. Auch einige neue Angebote wurden aufgenommen.

Vorstellen möchte sich an dieser Stelle die **Sonderpädagogische Beratungsstelle für Frühförderung mit einem neuen Angebot:**

„Wir bieten Beratung, Diagnostik und Förderung an, wenn die Sprache von Kindern auffällig ist oder Elternteilen andere Entwicklungsfelder Sorgen bereiten. Wir beraten Sie gerne bis zum Schuleintritt und arbeiten im Auftrag der Eltern mit anderen Fachleuten und Einrichtungen zusammen.“

Die Sonderpädagogische Beratungsstelle bietet am Standort Singen neu eine

Eltern-Kind-Spielgruppe

an.

Was?	Eltern-Kind-Spielgruppe
Wo?	Münchriedstraße 2, 78224 Singen
Wann?	Jeden Dienstag, 9:30 Uhr bis 10:30 Uhr

Ein Angebot für alle Elternteile mit Kindern bis zum Schuleintritt.

Kommen Sie gerne in die Eltern-Kind-Spielgruppe, ...

- wenn Sie sich unsicher sind, ob ihr Baby oder Kleinkind sich „richtig“ entwickelt,
- wenn Sie wünschen, dass geschulte Fachleute sehen, wie sich ihr Kind verhält,
- wenn Sie Anregungen für den Umgang mit Ihrem Kind, Austausch mit anderen Eltern oder Beratung in Hinblick auf seine Entwicklung suchen,

Ansprechpersonen
T. +49 7731 797 650

Beratung@04109046.schule.bw.de



Markus Bongartz
Sonderschul-
lehrer



Petra Schmidt
Sonderschul-
lehrerin

Die Beratenden bringen viel Material und Zeit zum Spielen sowie zum Reden mit.

Das Angebot ist kostenlos und rezeptfrei.

LANDESPRORAMM STÄRKE

STÄRKE allgemein

Das Landesprogramm startet 2024 in eine neue Förderperiode. Die neue [Verwaltungsvorschrift](#) wurde auf Landesebene überarbeitet und trat am 1. Januar 2024 in Kraft. Auf Neuerungen weist zudem das [Ergänzungspapier](#) des Ministeriums hin.

Bedarfsplanung 2024

Die Abgabefrist für Anträge lief bis 15. Januar 2024. Die Bedarfsmeldung wurde abgeschlossen und an das Landesjugendamt weitergeleitet.

STÄRKE-Programm 2024

Die diesjährigen Angebote finden Sie bald wie gewohnt auf unserer [Homepage](#). Bitte beachten Sie, dass alle Angaben bis zum Erhalt des Zuwendungsbescheides unter Vorbehalt gelten. Bei Rückfragen zu den Angeboten wenden Sie sich gerne an den Fachdienst Frühe Hilfen oder auch gerne an die Anbietenden direkt.

Verlängerung der Sonderförderlinie STÄRKER nach Corona

Aufgrund eines Kabinettsbeschlusses hat der Ministerrat der Verlängerung der Mittel aus der Sonderförderlinie über 2023 hinaus bis Ende 2024 zugestimmt.

Die Laufzeit der geplanten Angebote über die Sonderförderlinie reicht bis zum 30. Juni 2024. Die schon zugewendeten Mittel sollen in den Stadt- und Landkreisen zur Verausgabung verbleiben.



INTERNATIONALER FRAUENTAG – 8. MÄRZ 2024

Der Internationale Frauentag wird jährlich am 8. März begangen. Er ist vor dem Ersten Weltkrieg aus einer Initiative im Kampf um Gleichberechtigung, das Frauenwahlrecht und bessere Rahmenbedingungen für Arbeiterinnen entstanden.

Der erste Frauentag in Deutschland wurde am 19. März 1911 gefeiert. Nachdem am 8. März 1917 Frauen armer Stadtviertel Petrograds (heute Sankt Petersburg) gemeinsam auf die Straße gingen und somit die Februarrevolution auslösten, wurde der Frauentag zu Ehren der Rolle der Frauen in der Revolution als internationaler Gedenktag auf den 8. März verlegt.

Seither finden auch in Deutschland an diesem Tag jedes Jahr unzählige Veranstaltungen und Aktionen statt, die auf die Situation und die Leistung von Frauen aufmerksam machen. Ziel ist es, Diskriminierung von Frauen abzubauen, Rollenvielfalt zu ermöglichen und Chancengleichheit sowie Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Gesellschaft zu fördern.

Wussten Sie, dass ...

... Frauen in Deutschland seit 1918 das Wahlrecht haben.

... im Jahr 1957 das Gleichberechtigungsgesetz eingeführt wurde.

... Frauen erst seit 1958 ohne die Erlaubnis des Ehemannes arbeiten gehen dürfen.

... es bis 1977 eine vorgeschriebene Aufgabenteilung zwischen Mann und Frau in der Ehe gab.

... der Weltfrauentag in Berlin und Mecklenburg-Vorpommern ein gesetzlicher Feiertag ist.

In Deutschland gab es in den letzten Jahren einige Fortschritte in Bezug auf Frauenrechte und Gleichstellung. Dazu gehören neben Gesetzesänderungen zur Förderung der Geschlechtergleichstellung, Initiativen zur Erhöhung des Frauenanteils in Führungspositionen, Maßnahmen zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und Programme zur Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

INTERNATIONALER FRAUENTAG – 8. MÄRZ 2024

Stimmen aus dem Netzwerk Frühe Hilfen

Der Weltfrauentag lenkt die Aufmerksamkeit auch auf die Bedürfnisse und Rechte von Frauen in den Lebensphasen Schwangerschaft, Geburt und früher Mutterschaft – was die Relevanz des Weltfrauentags für die Frühen Hilfen verdeutlicht. Dies wird auch von Akteuren im Netzwerk Frühe Hilfen wahrgenommen. Lesen Sie selbst:

„Ich finde den Weltfrauentag für Schwangere, Eltern und Familien wichtig, da Frauen nach wie vor aufgrund von längeren Kinderbetreuungszeiten später von Altersarmut betroffen sind.“
Julia Cerisuelo Iserte

„Ich finde den Weltfrauentag für Schwangere, Eltern und Familien wichtig, da viele Eltern nach wie vor nicht frei und gleichberechtigt über Hausarbeit, Kinderbetreuung und Berufstätigkeit entscheiden können.“
Maleen Mack

Programm zum Weltfrauentag in der Region

| LRAKN.DE

LANDKREIS
KONSTANZ

Auf der Homepage der **Stabstelle für Gleichstellung des Landkreises Konstanz** finden Sie das vielseitige [Programm](#), welches in Kooperation vieler Akteure der Städte Singen und Radolfzell entstanden ist und Veranstaltungen vom 01. bis 21. März 2024 für Sie bereithält. Fragen können an gleichstellung@lrakn.de gerichtet werden.



Die Singener Schwangerenberatungsstellen informieren anlässlich des Weltfrauentages über die Möglichkeit einer **Vertraulichen Geburt** und haben dazu folgendes Plakat gestaltet:

Plakate können bei profamilia Singen angefragt werden

DAS BINATIONALE ZENTRUM FRÜHE KINDHEIT STELLT SICH VOR

In dieser Rubrik wollen wir verschiedene Akteurinnen und Akteure aus dem Netzwerk Frühe Hilfen vorstellen, um neue Gesichter sowie wertvolle Anlaufstellen im gesamten Landkreis besser kennenzulernen und eine Möglichkeit der Vernetzung zu schaffen. Heute möchten wir Ihnen das Binationale Zentrum Frühe Kindheit, kurz: [BiKi](#), vorstellen. Gesprochen haben wir mit Geschäftsführerin Karina Iskrzycki.

Wer oder was ist das „BiKi“?

Das Binationale Zentrum Frühe Kindheit wird von der Pädagogischen Hochschule Thurgau und in enger Kooperation mit der Universität Konstanz getragen.

Das BiKi hat sich zum Ziel gesetzt Lehre, Forschung, Weiterbildung und Dienstleistungen zu bündeln und den Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis zu unterstützen. Wir begleiten Menschen und Institutionen auf ihrem Professionalisierungsweg und generieren sowie kommunizieren wissenschaftliche Erkenntnisse.

Wie genau sieht diese Vernetzung aus?

Wir laden zum Beispiel regelmäßig zu unseren Ringvorlesungen „Forschung und Praxis in der Frühen Kindheit“ ein. Diese finden regelmäßig jeweils am letzten Mittwoch der Monate Januar, April, Juni und November statt. Die Veranstaltungen finden digital statt und stehen allen Fachkräften aus dem Bereich Frühe Kindheit sowie Interessierten offen. Übrigens findet die nächste Ringvorlesung am [Mittwoch, den 24. April 2024 18.30 Uhr](#) statt. Herr Dr. Thilo Schmidt von der Rheinland-Pfälzischen Technischen Universität in Landau stellt Ergebnisse aus dem LeiKi-Projekt vor. Thema: "Wie wirkt sich das Führungsverhalten von Kita-Leitungen auf die Arbeitszufriedenheit ihrer pädagogischen Fachkräfte aus?"

DAS BINATIONALE ZENTRUM FRÜHE KINDHEIT STELLT SICH VOR

Des Weiteren richten wir jedes Jahr das [Internationale Bodensee-Symposium Frühe Kindheit](#) aus. Dieses Jahr wird es bereits das fünfte Mal stattfinden. Am 24. und 25. Mai 2024 wird sich an der Pädagogischen Hochschule Thurgau in Kreuzlingen alles rund um das Thema „Lass uns miteinander reden – frühe Sprachentwicklung und Mehrsprachigkeit“ drehen. Eingeladen sind Forschende, Lehrende und Weiterbildende an Hochschulen und Ausbildungsinstitutionen sowie Personen aus der Praxis, Studierende (u.a. des Masterstudiengangs Frühe Kindheit) und alle Interessierten.

Was zeichnet das BiKi sonst noch aus?

Wir organisieren ein wöchentlich stattfindendes Eltern-Café+ bei uns in Kreuzlingen. Es gibt aber auch die Möglichkeit an einer Elterncafé+ Online-Beratung teilzunehmen. Die Familien können sich die Beratung ganz unkompliziert und kostenfrei quasi ins Wohnzimmer holen und ihre Fragen und Anliegen virtuell besprechen.

Ein weiteres Angebot ist unsere Online-Beratung für Fachpersonen. Die Beratung findet nach Bedarf und zeitlich flexibel statt. Ein unbürokratisches Angebot im Bereich der frühkindlichen Betreuung, Bildung und Erziehung (FBBE).

Wenn Sie sich für aktuelle Forschungsergebnisse, Weiterbildungen und Veranstaltungen interessieren, schauen Sie gerne bei unserem Newsletter vorbei. Hier geben wir regelmäßig Einblicke in die moderne Kindheitsforschung und informieren über Aktuelles aus dem Frühbereich.

Vielen Dank für die spannenden Einblicke! Wohin kann man sich für weitere Informationen wenden?

Schauen Sie gerne auf unserer Webseite www.fruehekindheit.ch vorbei oder kontaktieren mich unter karina.iskrzycki@phtg.ch.

VERANSTALTUNGEN

- Januar bis Dezember 2024 13 bis 14 Uhr | Lunchbag Sessions [„Familie am Mittag“](#) des Deutschen Jugendinstituts (DJI) (digital)
- 3. März bis 9. März 2024 | Familie im Fokus - Aktionswoche vielfältige kostenlose und [digitale Angebote](#) rund um das Thema Familie
- 6., 7. und 12. März 2024 | [Frühe Hilfen beim Kongress Armut und Gesundheit 2024](#) | NZFH Frühe Hilfen (fruehehilfen.de)
- 14. März 2024 13:00 – 14:30 Uhr | Spotlight: Schuldenprävention mit Familien (digital) organisiert durch den KVJS (Infos folgen)
- 24. April 2024 18:30 bis 20 Uhr | [Ringvorlesung](#) „Forschung und Praxis in der frühen Kindheit“ des Kompetenznetzwerks Frühe Kindheit (digital)

FORTBILDUNGEN & TAGUNGEN

- 8. März 2024 13 bis 17 Uhr | 10. Zürcher Tagung zur frühkindlichen Bildungs- und Entwicklungsforschung zum Thema „Junge Kinder & Ihre Emotionen“. [Anmeldung](#)
- 17. bis 18. April 2024 | [KVJS: Herausfordernde und motivierende Gespräche führen – Für Gesundheitsfachkräfte - 24-4-FH4-1](#)
- 19. April – 28. Juni – 28. September 2024 | „Ernährung von Säuglingen“ [Netzwerk Gesund ins Leben](#)
- 24. bis 25. Mai 2024 | [5. Internationales Bodensee-Symposium Frühe Kindheit](#) in Kreuzlingen. «Lass uns miteinander reden – frühe Sprachbildung und Mehrsprachigkeit» des BiKi
- 26. bis 27. Juni 2024 | [KVJS: Online-Seminar: Sozialpädagogisches Fallverstehen und Kollegiale Fallberatung in den Frühen Hilfen - 24-4-FH6-1x](#)
- 5. November 2024, 18 bis 21 Uhr | Netzwerktreffen Frühe Hilfen, Milchwerk Radolfzell

Sie möchten, dass Ihr Angebot in der nächsten Ausgabe erscheint?
Lassen Sie uns einfach einen kurzen Ausschreibungstext zukommen!

LITERATUREMPFEHLUNGEN

- [Dokumentation des 6. „Fachgespräches Kinderschutz“ des NZFH](#) zum Thema „Arbeit mit unfreiwilligen Klientinnen und Klienten im Kinderschutz. Fachliche Konzepte, Erfolgsfaktoren und Empfehlungen für die Kinderschutzpraxis.

LINKS & TIPPS

Nationales Zentrum Frühe Hilfen

- [Daten zum Stand der Frühen Hilfen in Deutschland](#)
- [Deutscher Kita-Preis 2024: Bewerbung von Netzwerken Frühe | Nationales Zentrum Frühe Hilfen \(NZFH\) \(fruehehilfen.de\)](#)

BZgA / kindergesundheit-info.de

Kennen sie schon die vielfältigen Infomaterialien & Broschüren der BZgA zur gesunden Entwicklung von Kindern im Säuglings- und Kleinkindalter sowie zu speziellen Themen der Gesundheit und Vorbeugung? [Hier](#) einsehen & bestellen.

Netzwerk Gesund ins Leben

- [Muttermilch: Superfood für die Immunabwehr- Gesund ins Leben \(gesund-ins-leben.de\)](#)
- [Worauf ist bei einer zahngesunden Kleinkindernährung zu achten?- Gesund ins Leben \(gesund-ins-leben.de\)](#)
- [Ernährung und Bewegung im Kleinkindalter - Netzwerk Gesund ins Leben - Ernährung \(ble-medienservice.de\)](#)

Die Kinderschutzzentren

- [Flyer und Empfehlungen: Kindgerechte Umgangsregelungen für Säuglinge und Kleinkinder bei strittigen Trennungen der Eltern](#)

Mein Herz lacht e.V.

- [Mein Herz Lacht](#) : Community für Eltern beeinträchtigter Kinder | [Neue Podcast Folge](#). „Aufwachsen mit einem behinderten Bruder“

IMPRESSUM

Das Rundschreiben „Frühe Hilfen im Blick“ erscheint viermal im Jahr.

Es wird per Mail an alle Akteurinnen und Akteure im Netzwerk Frühe Hilfen des Landkreises Konstanz und weitere Interessierte versandt.

Auf der [Homepage der Frühen Hilfen](#) im Landkreis Konstanz sind alle Ausgaben abrufbar.

Layout & Redaktion:

Fachdienst Frühe Hilfen

T. +49 7531 800-2334 oder -2335

M. Fruehe-Hilfen@LRAKN.de

Fotos:

© 2016 Candis Hidalgo/ Pexels



Bundesstiftung
Frühe Hilfen



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Sie möchten die „Frühe Hilfen im Blick“ nicht mehr erhalten?

Melden Sie sich formlos per Mail über

Fruehe-Hilfen@LRAKN.de ab.